



Jahresbericht 01.09.2025 - 31.08.2026

I Vorstand 2.0 → Geschäftsstelle und Vorstand

Dank des positiven Entscheids der SVWR-GV im vergangenen Jahr konnten wir einen Betrag von bis zu CHF 12'000.– für den Aufbau einer Geschäftsstelle einsetzen. Wir danken den Mitgliedern herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen – der Entscheid hat sich als richtig erwiesen.

Mit der Boncept AG von Remo Schenker haben wir dafür einen geeigneten Partner gefunden. Die Investition in eine professionelle, auf Mandatsbasis geführte Geschäftsstelle hat sich sehr bewährt. Dank der Unterstützung durch Remo Schenker konnten wir das Vereinsjahr mit einer sehr soliden finanziellen Situation abschliessen. Gleichzeitig konnte das ursprünglich bewilligte Budget unterschritten werden, da das Mandat schliesslich auf CHF 10'200.– begrenzt wurde. Zudem konnten wir Mailchimp für den Versand des Newsletters einführen sowie die Mitgliederdatenbank bereinigen und aktualisieren.

An dieser Stelle möchten wir Remo Schenker herzlich für seinen grossen Einsatz danken. Insbesondere die intensive Aufbau- und Bereinigungsphase zu Beginn des Vereinsjahres war eine wichtige Grundlage für die weitere Entwicklung. Dank der inzwischen erreichten Stabilität in unseren Strukturen – insbesondere im Vorstand, auf der Website, in der Buchhaltung sowie in der Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachstellen – können die anstehenden Aufgaben im kommenden Vereinsjahr besser geplant und strukturiert angegangen werden.

Da das Präsidium im vergangenen Vereinsjahr einen grossen Teil seiner Arbeitszeit in die enge Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle und in den Aufbau der neuen Strukturen investieren musste, konnten die beiden weiteren Vorstandsmitglieder ihre jeweiligen Aufgabenbereiche nicht in dem ursprünglich vorgesehenen Umfang wahrnehmen.

Unser besonderer Dank gilt auch Ciel Grossmann, dessen engagierte Präsenz wesentlich zur Stabilität und zur kontinuierlichen Arbeit des Vorstands beigetragen hat. Ebenso danken wir Franziska Hasselmann herzlich für ihren engagierten Einsatz in ihrem zweiten Jahr im Vorstand, den sie trotz herausfordernder persönlicher Umstände geleistet hat.

Prioritäten für das Vereinsjahr 2026/2027

Das vergangene Vereinsjahr hat deutlich gezeigt, dass das Präsidium der SVWR einen erheblichen zeitlichen Einsatz erfordert und sich nur schwer mit einer 100%-Anstellung als Lehrperson für Wirtschaft und Recht an einem Gymnasium vereinbaren lässt.

Eine zentrale Priorität für das kommende Vereinsjahr wird deshalb die Vorbereitung der Nachfolge im Präsidium sein. Gemäss Statuten stehen im September 2027 die



entsprechenden Wahlen an. Deshalb ist es wichtig, den Vorstand möglichst bald zu erweitern und gleichzeitig schrittweise eine Nachfolgelösung aufzubauen.

Das Ziel besteht darin, dass die heutige Präsidentin nach der Übergabe des Präsidiums noch während vier Jahren in einer unterstützenden Funktion im Vorstand mitwirkt – insbesondere in den Bereichen Website, Buchhaltung und Kontakte –, um einen möglichst reibungslosen Übergang und die Weitergabe des aufgebauten Wissens sicherzustellen. Gleichzeitig soll die Führung des Verbands wieder stärker in der Deutschschweiz verankert werden.

Mögliche Resorts wären:

- WEGM – Arbeitsgruppe und Vertretung svwr in VSG
- KV – Arbeitsgruppe und Vertretung in BCH
- Weiterbildungen, Anlässe
- Kommunikation, Marketing und Beziehungen zu Sponsoren
- Beziehungen zu Mitgliedern und interkantonale Koordination
- Beziehungen zu den Schulen

Durch eine weitere Kontaktaufnahme konnten wir zudem eine interessierte Person gewinnen, die wir im kommenden Vereinsjahr gerne stärker einbinden möchten und die sich insbesondere für den Bereich Weiterbildung interessiert.

II Wahrgenommen Termine

- 18.8.25 svwr VS zur Vorbereitung svwr GV
- 25.8.2025 VLKB VS 3 / 25
- 2.9.2025 svwr GV 24_25
- 10.9.2025 movetia, Bericht über die finanzierte Projekte, Chantal Donzé
- 17.9.2025 Präsidenten Konferenz VSG in Olten, Chantal Donzé
- 20-21.9.2025 VSG Bodenseetreffen in Vaduz, niemand
- 29.9.2025 svwr VS online
- 27.10.2025 STuKo Sek II, LCH, ZH, Chantal Donzé
- 4-6.11.25 Journées de l'économie à Lyon, movetia Projekt, Chantal Donzé
- 6.11.2025 SVABU GV, gibb Campus Bern, niemand
- **8.11.2025 VLKB Tagung, Bern, abgesagt**
- 21-22.11.2025 LCH Präsidentenkonferenz, Unterägeri, niemand
- 29.11.2025 BCH Präsidententreffen in Bern, Chantal Donzé
- 10.12.2025 VLKB VS 5 /25
- 12.25-01.26 [Einführung und Einarbeitung Geschäftsstelle für svwr](#)
- 15.01.2026 VLKB VS 1/26
- 11.02.2026 Vorbereitung VLKB GV Online
- 11.03.2026 **VLKB GV 26, Auflösung VLKB**, Chantal Donzé
- 14.03.2026 [BCH DV, Wahl Chantal Donzé im Vorstand](#)
- 18.03.2026 VSG Präsidenten Konferenz, Chantal Donzé



- 19.03.2026 LCH STuKo Sek II, Chantal Donzé für VLKB, svwr und BCH
- 23.03.2026 ZEM / CES Webinaire, évaluation orientée sur les compétences, CDo
- 28.03.2026 Vernetzung mit NationalrätInnen und StänderätInnen, Chantal Donzé
- 24.04.2026 Sitzung im Bundeshaus, Chantal Donzé
- 25.04.2026 LCH PräsidentInnen Konferenz, Chantal Donzé
- 07.05.2026 BCH VS, Chantal Donzé
- 29-30.05.2026 VSG PräsidentInnen Treffen, Chantal Donzé, Ciel Grossmann, Remo Schenker
- 04.06.2026 BCH VS, Chantal Donzé
- 11.06.2026 LCH STuKo Sek II, Chantal Donzé

Sommerpause : Masken in ClubDesk eingeführt, um die Datenverwaltung zu verbessern
Internet Seiten à jour halten
1. svwr Rechnungsversand **2025/2026** Mitglieder & Sponsoren

- 29-30.08-2026 BCH Retraite in Sankt-Gallen, Chantal Donzé
- 16.09.2026 VSG PräsidentInnen Konferenz in Olten, Chantal Donzé
- 18.09.2026 YouMedia, Bern, Chantal Donzé
- 01.10.2026 BCH VS, Chantal Donzé
- 05.11.2026 LCH StuKo Sek II, Chantal Donzé
- 20-21.11.2026 Präsidienkonferenz LCH, Chantal Donzé
- 27.11.2026 DV VSG in Lausanne
- 28.11.2026 BCH PräsidentInnen Konferenz in Bern, Chantal Donzé
- 30.11.2026 ZEM / CES : KI an Mittelschulen
- 03.12.2026 BCH VS, Chantal Donzé

Ziel von so vielen Sitzungen :
Vernetzung mit Akteuren im Bildungsbereich institutionalisieren.

Wieso?

WEGM Reform, KV Reform, BM Reform, ABU Reform
mit Konsequenzen auf unsere Arbeitsbedingungen

III Finanzen

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Movetia-Projekts per 31. August verfügt der SVWR über flüssige Mittel und Eigenkapital von insgesamt mehr als CHF 56'000. Dies unterstreicht die solide finanzielle Situation des Verbands und zeugt von einem sorgfältigen und vorausschauenden Umgang mit den verfügbaren Ressourcen.

Das Mandat von Remo Schenker begann im Januar 2026. Ziel war es, die Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2024/2025 einzuziehen, deren erste Rechnungsstellung im August 2025 gestartet worden war. Die vollständige Verarbeitung und der Einzug der



Beiträge der SVWR-Mitglieder konnten nach einer intensiven Aufarbeitungsphase innerhalb von acht Monaten erfolgreich abgeschlossen werden.

Parallel dazu wurde auch die faktische Abwicklung der Sponsorenbeiträge für das Geschäftsjahr 2024/2025 organisiert und Ende April 2026 erfolgreich abgeschlossen.

Mit dem Ziel, den Jahresabschluss per 31. Juli 2026 zu erstellen, wurden die erforderlichen Unterlagen für die Revision am 10. August 2026 eingereicht. Da ClubDesk jedoch auf einen Geschäftsjahresabschluss per 31. August 2026 eingerichtet war, musste die Revision auf Anfang September verschoben werden. Zudem entschied sich die Geschäftsstelle, die Rechnungen für die Mitgliederbeiträge 2025/2026 und 2026/2027 bereits am 24. August 2026 zu versenden, um die Kommunikation und Administration gegenüber den Mitgliedern effizienter zu gestalten. Dadurch veränderte sich die Bilanzstruktur naturgemäss deutlich, insbesondere durch die Entstehung höherer Debitorenbestände.

Bereits heute lässt sich jedoch festhalten, dass das Geschäftsjahr mit einem deutlich besseren Ergebnis als ursprünglich budgetiert abgeschlossen werden dürfte.

Massgeblich dazu beigetragen hat der positive Abschluss des Movetia-Projekts, das am 31. Dezember 2025 endete. Nach der definitiven Abrechnung mit Movetia konnte ein unerwarteter Überschuss von über CHF 6'000 erzielt werden, welcher als ausserordentlicher Ertrag ausgewiesen werden kann.

Sollten die neuen Statuten von SVWR angenommen werden und den ehemaligen Mitgliedern der aufgelösten VLKB den Beitritt zu SVWR ermöglichen, könnte zudem das Guthaben des Postkontos der VLKB von rund CHF 10'000 übernommen werden. Dies würde einen weiteren ausserordentlichen, nicht budgetierten Ertrag darstellen.

Gleichzeitig könnten die Mitgliederbeiträge der ehemaligen VLKB-Mitglieder als zusätzliche Forderungen beziehungsweise Erträge im Budget 2026/2027 berücksichtigt werden.

Für das Geschäftsjahr 2026/2027 wäre SVWR zudem berechtigt, die vertraglich vereinbarten Sponsoringleistungen für zwei aufeinanderfolgende Geschäftsjahre in Rechnung zu stellen. Dies ergibt sich aus den Verzögerungen bei der Rechnungsstellung, welche unter anderem mit der Erstellung und Publikation der Newsletter zusammenhängen.

Unter diesen Voraussetzungen könnte die finanzielle und administrative Situation bis September 2027 vollständig bereinigt und konsolidiert werden. Damit wären optimale Rahmenbedingungen geschaffen, um das Präsidium geordnet an die Nachfolge zu übergeben und gleichzeitig eine nachhaltige Ertragskraft des Vereins sicherzustellen.

Ein solider finanzieller Handlungsspielraum würde es ermöglichen, Reserven aufzubauen und gezielt in die Weiterentwicklung des Vereins zu investieren. Dazu



gehören insbesondere die Organisation von Fachtagungen und Netzwerktreffen, die Entwicklung und Redaktion von Unterrichtsmodulen, die Unterstützung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines mit der neuen gymnasialen Maturität kompatiblen Lehrplans für Wirtschaft und Recht als Empfehlung für Kantone und Schulen, die bislang über kein entsprechendes Instrument verfügen, sowie die Interessenvertretung im Hinblick auf die Revision der Verordnung über die Handelsmittelschule. Ebenso könnten die Leistungen der Geschäftsstelle ausgebaut oder gewisse Aufgaben des Präsidiums weiter professionalisiert werden.

IV Newsletter & WebSeite

Mit dem Mandat von Remo Schenker konnte die Newsletter-Kommunikation des Verbands wieder regelmässig aufgenommen und ausgebaut werden:

https://svwr.ch/ueber_svwr/newsletter_archiv

Dadurch konnte das Vertrauen unserer Mitglieder und Sponsoren gestärkt und nachhaltig erhalten werden.

Newsletter 2026

 Newsletter_26_01_DE.pdf	1'451 KB
 Newsletter_26_01_FR.pdf	1'378 KB
 Newsletter_26_02_DE.pdf	1'306 KB
 Newsletter_26_02_FR.pdf	4'775 KB
 Newsletter_26_04_DE.pdf	1'494 KB
 Newsletter_26_05_DE.pdf	1'179 KB
 Newsletter_26_05_FR.pdf	4'779 KB
 Newsletter_26_08_DE.pdf	1'121 KB
 VLKB Newsletter_26_1.pdf	356 KB
 VLKB Newsletter_26_2.pdf	269 KB

Newsletter 2025

 250224_svwr_newsletter_de.pdf	64 KB
 250224_svwr_newsletter_fr.pdf	53 KB
 250328_svwr_newsletter_de.pdf	51 KB
 250328_svwr_newsletter_fr.pdf	54 KB
 FR_DE_Informationsbrief_25_1_SVWR_VLKB.pdf	494 KB

Die hohe Arbeitsbelastung des Präsidiums stellt jedoch weiterhin eine Herausforderung dar und schränkt die Möglichkeiten für zusätzliche Newsletter-Ausgaben sowie weitere Verbandsaktivitäten ein.



Für das Vereinsjahr 2026/2027 wurde das Newsletter-Konzept gezielt weiterentwickelt und präzisiert. Die Newsletter sollen regelmässig über die Aktivitäten des Verbands informieren, unseren Sponsoren eine attraktive Kommunikationsplattform bieten, externen Partnern und Fachpersonen die Möglichkeit geben, ihre Angebote und Dienstleistungen vorzustellen, sowie durch Interviews und Fachbeiträge einen Mehrwert für die gesamte Leserschaft schaffen. Gleichzeitig wird auf eine ausgewogene Berücksichtigung der Anliegen von Berufsfachschulen und Vollzeitschulen (Gymnasien, Berufsmaturität und Fachmittelschulen) geachtet. Die Zweisprachigkeit der Newsletter soll dort beibehalten werden, wo sie einen erkennbaren Mehrwert bietet und den schweizweiten Austausch innerhalb des Verbands fördert.

Der Versand der Newsletter über Mailchimp hat sich bewährt und erfüllt die Erwartungen vollumfänglich. Die einfache Abmeldemöglichkeit entspricht aktuellen Kommunikationsstandards, während aussagekräftige Nutzungsstatistiken einen zusätzlichen Mehrwert für unsere Sponsoren bieten.

Marketing snapshot ● Bot filtered data

Total sends	Delivery rate	Open rate	Click rate	Clicks per unique opens	Unsubscribed rate
1'585	95.9%	24.9%	6.1%	24.5%	0.39%
—	—	—	—	—	—

Email SMS Mark

ClubDesk hat in den vergangenen Monaten verschiedene Neuerungen eingeführt, welche die Erstellung und Pflege von Webseiten deutlich vereinfachen. Dadurch können Inhalte zunehmend intern erstellt und aktualisiert werden, ohne externe Aufträge vergeben zu müssen. Das erworbene Know-how sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung der Plattform ermöglichen für das Budgetjahr 2026/2027 erhebliche Einsparungen und tragen gleichzeitig zu einer höheren Effizienz der Geschäftsstelle bei.

VI WEGM

Nach einem ersten Schwerpunkt auf die WEGM (<https://svwr.ch/WEGM>) konzentrierten wir uns im Vereinsjahr 2025/2026 auf zwei besonders aktuelle Themenbereiche: die KV-Reform sowie die angekündigte Auflösung der VLKB.

Die Einführung der neuen gymnasialen Maturität erfolgt je nach Kanton in unterschiedlichem Tempo. Der Kanton St. Gallen wird im August 2026 als erster und bislang einziger Kanton der Schweiz mit der Umsetzung beginnen.

Die weiteren Diskussionen und Entscheidungen finden inzwischen hauptsächlich auf kantonaler Ebene statt, in einzelnen Fällen sogar auf Ebene der Schulen, denen ein höheres Mass an Autonomie eingeräumt wird.

Auf Grundlage der Informationen, die der SVWR von den kantonalen Fachverantwortlichen erhalten hat, haben wir die wichtigsten Entwicklungen in einer Übersicht zusammengefasst. Diese ist unter folgendem Link zugänglich und steht bewusst auch Nichtmitgliedern des SVWR zur Verfügung: [Dropbox](#)



Nach unserem derzeitigen Kenntnisstand planen fünf Kantone die Einführung einer neuen Ausgestaltung ab dem Schuljahr 2027/2028. Weitere sieben Kantone werden voraussichtlich im Schuljahr 2028/2029 folgen.

	Umsetzung WEGM	Ab	Grundlagenfach	Schwerpunktfach	Ergänzungsfach	Maturitätsarbeit	Projekte	Differenz	Total	Anzahl KS	Projekt	Lehrplan	Stundentafel
1	SG	2026/2027	4	14	6	2			26	3	https://www.sg.ch/bildung-sr	https://www.sg.ch/bildung-sr	SG
2	AG	2027/2028	4	12	4	2		+1	22		https://www.ag.ch/de/ueber	https://www.ag.ch/media/ka	AG
3	BS	2027/2028	4	14	6	2			26	5	https://www.bs.ch/themen/h	https://media.bs.ch/original	https://media.bs.ch/original
4	FR	2027/2028		14	3	1	1,5		19,5		https://www.fr.ch/de/bildung	Frühling 2027	https://www.fr.ch/sites/default
5	GE	2027/2028							0		https://www.ge.ch/dossier/r	GE	GE
6	SO	2027/2028	4						4	2	https://so.ch/fileadmin/inter	SO	https://so.ch/fileadmin/inter
7	SO	2027/2028		Global Studies					0		SO	SO	SO
8	AI	2027/2028	4	12	0				16	1	https://share.google/ak3G46vZr2u2FE2qH	AI	AI
9	AR	2028/2029							0	1	https://kanti-trogen.ch/wp-c	https://kanti-trogen.ch/wp-c	AR
10	BE	2028/2029							0		https://www.bkd.be.ch/de/st	BE	BE
11	GR	2028/2029							0		https://www.gr.ch/DE/Medie	GR	GR
12	LU	2028/2029							0		https://newsletter.lu.ch/files	Frühling 2027	LU
13	SZ	2028/2029							0	2 + 3	https://www.sz.ch/public/uep	SZ	SZ
14	UR	2028/2029							0		https://www.ur.ch/mmdirekt	UR	UR
15	VS	2028/2029							0	4	https://aypes.ch/231-consu	https://www.colleges-valais	VS
16	ZH	2029/2030	4	W&R & Gesellschaft 7					4		Mittelschulen, Reglement betr	ZH	ZH
17	ZH	2029/2030		Geopolitik 1							Mittelschulen, Zuteilung der Sc	ZH	ZH
18	BL	2029/2030	4 bis 7	14	3	1			18		https://www.baseland.ch/po	BL	BL
19	VD	2032/2033							0		https://mat-so.ch/	VD	VD
20	NE	2032/2033							0	3	https://www.ne.ch/themes/s	NE	NE
21	JU	2038/2039									https://www.jura.ch/fr/Autori	JU	JU
22	GL										GL	GL	GL
23	NW										NW	NW	NW
24	OW										OW	OW	OW
25	SH										SH	SH	SH
26	TI										TI	TI	TI
27	TG										TG	TG	TG
28	ZG								0		ZG	ZG	ZG

Für das Vereinsjahr 2026/2027 erscheint es sinnvoll, die Erarbeitung von Lehrplaninstrumenten für jene Kantone zu unterstützen, die sich für eine eher klassische Umsetzung der Reform entscheiden. Da sich der Kanton Zürich trotz unserer Stellungnahmen und Petitionen für innovative, gleichzeitig jedoch für das Fach Wirtschaft und Recht anspruchsvolle Rahmenbedingungen entschieden hat, werden unsere Einflussmöglichkeiten dort voraussichtlich begrenzt bleiben.

Bislang stellt Zürich jedoch eine Ausnahme dar. Die übrigen Kantone sehen durchwegs mindestens vier Wochenlektionen im Grundlagenfach vor und halten gleichzeitig an einem eigenständigen Schwerpunktfach beziehungsweise Profil Wirtschaft und Recht fest, das sich weiterhin einer hohen Nachfrage erfreut und als langfristig tragfähig erscheint.

VI KV

Auf Antrag der VLKB und des BCH konnte die Einführung des ABU an den Handelsmittelschulen verschoben werden. Dies erfolgte vor dem Hintergrund der kürzlich vollzogenen Integration der HKB A in die HKB BCD und HKB E. Dadurch erhalten die Lehrpersonen die Möglichkeit, sich auf die Umsetzung der Reform der Handelsmittelschule zu konzentrieren, ohne gleichzeitig von einer weiteren Reform zusätzlich beansprucht zu werden.

Langfristig wird diese Reform jedoch auch Auswirkungen auf die Handelsmittelschulen und deren Lehrpersonen haben. Es ist davon auszugehen, dass einzelne Schulen beziehungsweise Schulträger künftig Bildungsmodelle bevorzugen könnten, die mit geringeren Anforderungen verbunden sind und einen tieferen Ressourceneinsatz erfordern. Der SVWR wird die weiteren Entwicklungen aufmerksam verfolgen und sich weiterhin für qualitativ hochwertige Bildungsangebote sowie angemessene Rahmenbedingungen für die Lehrpersonen einsetzen.



Die ersten Abschlussprüfungen im Rahmen der Reform der Handelsmittelschule prägten das Vereinsjahr 2025/2026.

Bis die Ergebnisse der von verschiedenen Partnern durchgeführten Untersuchungen (EHB im Auftrag der BIKAS, SEC Schweiz, BCH) vorliegen, hat der SVWR eigene Abklärungen vorgenommen und die wichtigsten Erkenntnisse auf folgender Seite veröffentlicht: https://svwr.ch/QV_Nach_KV_Reform.

Damit leistet der Verband einen Beitrag zur Transparenz und unterstützt Lehrpersonen sowie weitere Interessierte bei der Einordnung der ersten Erfahrungen mit der KV-Reform.

Spätestens in den nächsten zwei Jahren soll eine neue Verordnung verabschiedet werden. Aus Sicht des SVWR wäre es wünschenswert, dass dabei auch der Einsatz von Künstlicher Intelligenz angemessen berücksichtigt wird. Nach einer sorgfältigen Abstimmung mit den Lehrpersonen könnten klare Rahmenbedingungen für deren Nutzung definiert werden. Dies würde es ermöglichen, aktuelle Erkenntnisse zu Lernprozessen sowie zu den Auswirkungen digitaler Hilfsmittel auf die Lernstrategien von Jugendlichen in die Ausgestaltung der Verordnung einfließen zu lassen.

Der Einsatz für dieses ehrgeizige Ziel ist von zentraler Bedeutung. Eine qualitativ hochwertige Bildung unserer Jugendlichen bildet das Fundament für den langfristigen Erfolg und Wohlstand unseres Landes. Unsere Zukunft wird entscheidend von ihrer Innovationsfähigkeit, ihrer Fachkompetenz und der Qualität ihrer Arbeit geprägt.

VII Weiterbildungen - Anlässe

Der SVWR verfügt derzeit leider noch nicht über ein Vorstandsmitglied, das sich schwerpunktmässig der Konzeption und Organisation von Weiterbildungsangeboten widmet. Dabei bietet das Fach Wirtschaft und Recht zahlreiche attraktive Möglichkeiten für fachliche und praxisnahe Weiterbildungen. Insbesondere Unternehmensbesichtigungen stossen bei unseren Mitgliedern regelmässig auf grosses Interesse.

Im Verband bestehen bereits konkrete Ideen für ein erweitertes Angebot, darunter regelmässige Fachtreffen, Webinare sowie weitere Austausch- und Weiterbildungsformate. Bisher fehlten jedoch die personellen Ressourcen, um diese Projekte umfassend umzusetzen.

Im Vereinsjahr 2025/2026 haben wir deshalb bewusst daraufgesetzt, bestehende lokale und nationale Weiterbildungsangebote sichtbar zu machen und unseren Mitgliedern zugänglich zu machen. Dazu gehören insbesondere Angebote von iconomix, ZEM CES, WiBi sowie weiteren Partnerinstitutionen. Darüber hinaus konnten wir uns an bereits etablierten Veranstaltungen beteiligen, beispielsweise im Rahmen des VSG oder des YouMedia Award.



Für die Zukunft möchten wir insbesondere das Angebot an Führungen und Besichtigungen in Unternehmen, Museen und Institutionen ausbauen. Solche Veranstaltungen bieten eine wertvolle Verbindung zwischen Unterricht und Praxis und fördern gleichzeitig den persönlichen Austausch innerhalb unseres Netzwerks. Wir freuen uns über entsprechende Hinweise, Kontakte und Ideen aus dem Kreis unserer Mitglieder, damit der SVWR noch lebendiger und attraktiver werden kann.

VIII Appell

Mit dem Beitritt des SVWR zum LCH und zum BCH sowie durch die Vernetzung mit zahlreichen relevanten Akteurinnen und Akteuren konnten wichtige strategische Grundlagen für die zukünftige Verbandsarbeit geschaffen werden. Der Verband verfügt heute über ein wertvolles Netzwerk und ist auf nationaler Ebene deutlich sichtbarer und besser positioniert als noch vor wenigen Jahren.

Auch die Mitglieder- und Sponsorenbasis hat sich als stabil erwiesen. Die finanziellen Ressourcen erlauben es, die laufenden Aufgaben zu erfüllen und die Weiterentwicklung des Verbands gezielt voranzutreiben.

Um dieses Potenzial noch besser nutzen zu können, freut sich der Vorstand über die Mitarbeit engagierter Gymnasial- und Berufsfachschullehrpersonen, insbesondere von Teilzeitangestellten oder pensionierten Lehrkräften, die sich im Rahmen klar definierter Aufgabenbereiche ehrenamtlich einbringen möchten.

Nachdem die organisatorischen Strukturen konsolidiert und die Schwerpunkte der Verbandsarbeit präzisiert werden konnten, sind nun gute Voraussetzungen geschaffen, um den Fokus wieder verstärkt auf die Kernaufgaben des SVWR zu richten und die Anliegen der Lehrpersonen im Bereich Wirtschaft und Recht wirksam zu vertreten.

[Bildergalerie auf die WebSeite, hier klicken](#)